

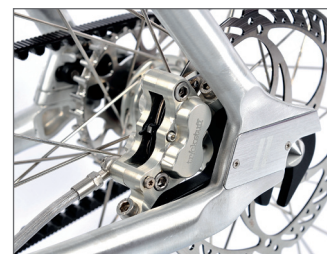
## SCHINDELHAUER WILHELM 9

aktiv  
**Radfahren**  
Design-Tipp

9-10/2016



**P 1.9 CR** **Urbanbike**



Die luxuriöse Scheibenbremse fügt sich elegant ins Gesamtbild.



Pure Eleganz unter anderem an der Sattelstützenklemme.

## Urbaner Regent

**D**er sehr hochwertige, gebürstete rohe Aluminiumrahmen des Wilhelm 9 ist ein wahrer Hingucker. Silbrig strahlt er im Sonnenlicht und verleitet unbedingt zum Anfassen. Schindelbauer schafft es hier wirklich, sehr hochwertige Elemente perfekt in das optische Gesamtkonzept zu integrieren, sei es silbrig fast Ton in Ton oder in kontrastierendem Schwarz. Für nicht ganz massentaugliche 5000 Euro bekommt man beim Schindelbauer aber nicht nur Optik vom Feinsten, sondern auch technisch das Beste vom Besten. So kostet allein der Satz Scheibenbremsen rund 800 Euro, die die ei-

gentlich für Mountainbikes gemachten Stopper mit elegantester Optik und kräftigem Bremsverhalten aber zurückzahlen. Das Pinion-Getriebe und die selbst entwickelten Reifen runden das Paket auf verschiedenen Seiten schön ab.

### Fahreindruck

Das extrem kompakte Rad mit kurzem Radstand sprüht vor Agilität. Dabei bleibt man aber jederzeit Herr, oder Frau, über das Rad. Kombiniert mit sehr hoher Stabilität über das gesamte Konstrukt ergibt sich ein kontrollierbar wendiges Fahren, das ideal für den Stadtverkehr ist. Wenn es von Ampel zu Ampel geht,

profitieren Wilhelm-Fahrer von der exzellent direkten Kraftübertragung und Beschleunigung. Die kurz getaktete Schaltung bietet dafür genau die richtige Abstufung. Die Gesamtübersetzung hat weder zu viel noch zu wenig Spielraum. Die sehr tiefe Sitzposition sollte einem liegen, dann vermittelt sie genau das passende sportliche und coole Fahrgefühl. Im Stop & Go des Stadtverkehrs mit seinen kurzen Intervallen stört der Druck auf die fast senkrecht abgestützten Hände kaum. Zusätzlich sind die ergonomischen Ledergriffe ein gute Handablage. Die luxuriösen Bremsen sind für weit extremere Einsätze gemacht. Hier spielen sie vor allem ihre Designstärke aus.

### Fazit

Das Schindelbauer Wilhelm ist ein echter urbaner Regent. Es ist ein Rad der absoluten Spitzenklasse, mit dem man sich einfach gern zeigt. Viel Aufmerksamkeit ist auf jeden Fall gewiss.

### PLUS/MINUS

- + Optik
- + Verarbeitung
- + Ausstattung
- + Abstimmung
- Keine feste Lichtanlage

aktiv  
**Radfahren**  
TESTURTEIL

**Sehr gut**

FAHRVERHALTEN  
SPORT ◀ ◻ ▶ TOUR

## TECHNIK

### ALLGEMEIN

Größen	He: 50, 53, <b>56</b> , 59, 62 cm (Test)
Gewicht	11,7 kg (mit Pedale)
Max. Gesamtgewicht	120 kg
Preis Testrad	5000,- Euro

### RAHMEN, GABEL

Rahmen	Alu 6061 T6 3-fach konifiz.
Gabel	Aluminium

### ANTRIEB, BREMSEN

Schaltung	Pinion P1.9 CR, 9-Gang
Schaltgriff	Pinion
Kurbel	Pinion
Antrieb	Riemens: Gates CDX
Übersetzung (v/h)	46/30 Zähne
Naben	Schindelbauer Disc/ Pinion
Felgen	Alexrims CXD26, 32-L.
Reifen	Continental GP-Urban, 35-622
Bremsen	hydraul. Scheibenbremse Trickstuff The Cleg 4, 160/160 mm

### AUSSTATTUNG

Vorbau	Schindelbauer
Lenker	Satori Noirette
Griffe	Schindelbauer Ergo
Sattelstütze	Schindelbauer
Sattel	Brooks Swallow
Scheinwerfer	-/-
Rücklicht	-/-
Sonstiges	Stahlflexleitungen

## KONTAKT

c2g - engineering GmbH  
Tel.: 030- 695351900  
info@schindelbauerbikes.de